

Tram, Kinderl, tram

Tram, Kin-derl, tram. Im Kas-tl steht da Rahm; da nascht die Katz, da
nascht di Dirn, dos Bia-wal wird an Schnur-bart kriagn. Tram, Kin-derl, tram.

Eine besondere Variante zu dem bekannten Wiegenlied „Schlaf, Kinderl, schlaf“ hat die Volksmusikforscherin Gerlinde Haid in Tadten aufgezeichnet. Ihre Vorsängerin im Jahr 1976 war Maria Sattler.

Die Oberstimme wurde von Gerlinde Haid hinzugefügt.

In: Tadten. Eine dorfmonographische Forschung, hg. vom Bgld. Landesmuseum (Eisenstadt 1976, S. 280)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

 **LE 14-20**
Entwicklung für den ländlichen Raum

 **LAND**
BURGENLAND

 **LEADER**

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

